



## Lehmgrube/Ziegelei Besigheim

Status: schutzwürdig

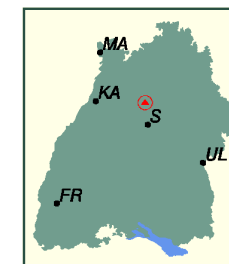
Land-/Stadtkreis: Ludwigsburg

Gemeinde: Besigheim  
 Gemarkung: Besigheim

TK25-Nr.: 7020 Bietigheim-Bissingen  
 R/H-Werte: 3510250 / 5428450

### Literatur:

*Huth, T. u. Junker, B. (2005);*



### Beschreibung:

Die Lehm-/Tongrube in Besigheim zeigt ein besonders gutes Profil in quartären Deckschichten auf Muschelkalk. Über diesem Muschelkalk (Obere Hauptmuschelkalk-Formation, mo2) lagern mehrere Meter Sande und Kiese der Enz. Ihre Basis liegt ca. 23 m über dem heutigen Flussniveau. Über den fluviatilen Sedimenten folgt eine bis 20 m hohe Lössaufwehung mit bis zu sechs Paläoböden, was einen deutlichen Wechsel mehrerer Kalt- und Warmzeiten dokumentiert. Die Ablagerung frischer Lösses geschah während der Kaltzeiten; in den Warmzeiten fand Bodenbildung (Parabraunerden) statt, bis neue Lössanwehungen der nächsten Kalkzeit die Bodenbildung wieder verschüttete. Diese gut untersuchten Bodenabfolgen schließen oben mit einer Lage von Hochflutlehmen ab. Je nach Abbaufortschritt und Aufschlussverhältnissen handelt es sich um einen der bedeutendsten Quartäraufschlüsse des Landes.